



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH III - 48-2/15

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 48, Marketingaktivitäten auf Mistplätzen

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 48 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
DVD	digital versatile disc
etc.....	et cetera
Nr.....	Nummer
z.B.	zum Beispiel

Erledigung des Prüfberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog in der Magistratsabteilung 48 die Marketingaktivitäten auf Mistplätzen einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 13. Mai 2015 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 21. Mai 2015, Ausschusszahl 48/15 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Marketingaktivitäten auf Mistplätzen in der Magistratsabteilung 48 einer stichprobenweisen Prüfung.

Drei Mistplätze wurden hiebei besichtigt und Verbesserungspotenzial im Marketingkonzept für die Verkaufsware, für die optische Trennung der Themengebiete vor Ort und der Werbung für die Basartätigkeiten der Magistratsabteilung 48 gesehen.

So wurde empfohlen, in allen Mistplätzen ein einheitliches Bild mit Wiedererkennungswert zu schaffen, die Verkaufsware optisch von der Müllentsorgung zu trennen und auch das Augenmerk auf weitere Aktionen wie die Basartätigkeit und sonstige Dienstleistungen der Magistratsabteilung 48 zu richten.

Bericht der Magistratsabteilung 48 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 2 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	1	50,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	1	50,0
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Es wäre für die Mistplätze der Magistratsabteilung 48 eine klare Trennung der Bereiche Müllsammlung und Verkaufsware zu erarbeiten und geeignete Schritte für verkaufsfördernde Maßnahmen zu setzen. Die zum Verkauf stehende Ware sollte gemeinsam platziert und als diese besser optisch beworben werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 wird prüfen, ob es möglich ist, die zum Verkauf stehende Ware gemeinsam zu platzieren und falls dies aus Platzgründen durchgeführt werden kann, werden diese optisch besser beworben.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Derzeit werden Entwürfe für eine gemeinsame Darstellung der zum Verkauf stehenden Waren erstellt.

Empfehlung Nr. 2

Es war anzuregen, auf die Möglichkeit der Weiterverwendung von entsorgten Waren durch verstärkte optische Anpreisung des 48er-Basarcontainers aufmerksam zu machen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Bis Ende Mai 2015 werden 16 der 18 Mistplätze mit neu gebrandeten Altwarencontainern ausgestattet. Diese Container sind einheitlich gestaltet sowie mit Piktogrammen der gewünschten Abfallfraktionen ausgestattet (z.B. Sportgeräte, Bücher, Elektrogeräte, Spielsachen, DVDs etc.). Zusätzlich streichen Informationen direkt auf den Containern den ökologischen und sozialen Nutzen hervor, der durch die Abgabe schöner Altwaren erzielt wird.

Aufgrund von Platzmangel ist bei den beiden Mistplätzen Heiligenstadt und Ottakring eine Aufstellung von Containern nicht möglich. Am Mistplatz Heiligenstadt erfolgt die Abgabe in einem dafür eingerichteten Raum, am Mistplatz Kandlerstraße direkt beim Mistplatzpersonal. Entsprechende Schilder weisen auch hier auf die Abgabemöglichkeit von schönen Altwaren hin.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Alle Mistplätze wurden im Sommer mit einer einheitlich gebrandeten "Tandler-Box" ausgestattet, um die Abgabe von Altwaren besser hervorzuheben. Für die Tandler-Box wurden auf 15 von 18 Plätzen umgebaute Container verwendet. Auf den Mistplätzen Kandlerstraße, Leidesdorfgasse und Fultonstraße wurden - aufgrund der Platzverhältnisse - bestehende Baulichkeiten an das einheitliche Design der Tandler-Boxen angepasst.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Manfred Jordan

Wien, im November 2015